

D-moll

Glau - ben, stets hof - fen, lie - ben Dich — mehr man braucht ja

nicht in die - sem Le - ben heu - te. Glau - ben, stets hof - fen, lie - ben Dich —

das ist ja die größ - te Freu - de. Ja, Je - sus ver - ste - het dich:
 Jetzt folg ich dem Herrn all - zeit,
 Ich bit - te Dich in - nig - lich:
 Und Dir, Herr, ver - spre - che ich:

Er ist al - lein dein Ret - ter. Er füh - ret dich si - cher - lich
 Er schenkt mir täg - lich Gna - de, Er gibt mir die Se - lig - keit
 dass der Feind mir nicht scha - de, dass mu - tig gehn kann stets ich
 ge - hen den Weg ge - ra - de, und se - hen nur stets auf Dich

durch Stür - me und nass - kal - tem Wet - ter.
 auf die - sem so dor - ni - gen Pfa - de.
 auf die - sem so dor - ni - gen Pfa - de.
 auf die - sem so dor - ni - gen Pfa - de.